

Verhaltenskodex für die verantwortungsvolle Interessenvertretung

Als Stimme der PVC-Branche in Deutschland repräsentiert der VinylPlus Deutschland e.V. die gesamte PVC-Wertschöpfungskette von der Polymer-Erzeugung über Additiv- und Maschinenhersteller, Compoundeure, PVC-Verarbeiter bis hin zu Recyclern und Dienstleistern. Der Verein bündelt das Wissen vieler Experten und fördert dessen Austausch. Zudem steht er im Dialog mit Entscheidern und Meinungsbildnern, schafft Transparenz und bildet Vertrauen in die nachhaltige Entwicklung der Branche und des Werkstoffs.

Dabei orientieren wir uns bei all unseren Aktivitäten an Offenheit, Transparenz und Integrität. Die folgenden Grundsätze gelten für alle unsere Mitarbeiter sowie Vertreter von Mitgliedsunternehmen, mit denen wir uns in gemeinsamen Gesprächen und Veranstaltungen engagieren.

Wir verpflichten uns:

1. Uns jederzeit namentlich und als Vertreter von VinylPlus Deutschland e.V. zu erkennen zu geben. Bei der Anfrage und Durchführung von Gesprächen und Veranstaltungen identifizieren wir uns namentlich, zugehörig zu unserer Organisation.
2. Unser Anliegen offen und aufrichtig vorzutragen und die damit verbundenen Geschäftsinteressen unserer Mitglieder zu erklären.
3. Transparent zu sein, wenn wir Informationen und Meinungen einholen oder selbst solche einbringen.
4. Sicherzustellen, dass die bereitgestellten Informationen den aktuellen Wissensstand unseres Vereins widerspiegeln, faktenbasiert und nicht irreführend sind sowie aus geprüften Quellen stammen.
5. Interessenkonflikte klar zu benennen, Regelverstöße zu melden.
6. Öffentliche Bedienstete, Mandatsträger und Vertreter von Organisationen nicht dazu zu verleiten, gegen die geltenden Regeln und Verhaltensnormen zu verstoßen.
7. Unsere Anliegen selbst vorzutragen. Bei der Übertragung unserer Interessenvertretung auf Dritte werden diese ebenfalls zur Transparenz bezüglich ihres Mandats und der Einhaltung dieses Verhaltenskodexes verpflichtet.
8. Unsere Standpunkte zu den wichtigsten für uns relevanten politischen Themen auf unserer Website transparent darzustellen.
9. An politische Parteien, Politiker oder Bewerber um ein politisches oder öffentliches Mandat keine Spenden zu leisten.
10. Unsere Mitarbeiter, die Interessenvertretung betreiben, in die existierenden Lobbyregister öffentlicher Institutionen wie dem Deutschen Bundestag einzutragen, relevante summierte Kosten der politischen Interessenvertretung nach den dafür geltenden Regeln und Kriterien zu erfassen.

Politik, Gesetzgebung und öffentliche Diskussionen haben einen entscheidenden Einfluss auf die geschäftlichen Rahmenbedingungen unserer Mitglieder. Umgekehrt haben die Aktivitäten unserer Mitglieder Auswirkungen auf unsere Gesellschaft. Als Wirtschaftsverband wollen wir eine aktive Rolle im öffentlichen Diskurs ausüben. Politische Interessenvertretung ist aus unserer Sicht eine wichtige und legitime Möglichkeit, an politischen Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozessen teilzunehmen. Wir sind davon überzeugt, dass sich gesellschaftliche Rahmenbedingungen am besten gestalten lassen und gesellschaftliche Fragestellungen nur zu lösen sind, wenn man verschiedene Interessengruppen daran beteiligt. Wir unterstützen die Einrichtung von Transparenzregistern und klaren Regeln für die politische Interessenvertretung, ganz gleich, ob es sich um Vertreter von Parteien, Stiftungen, Unternehmen, Kanzleien, Agenturen, Verbänden oder Nichtregierungs-Organisationen handelt. Eine verantwortungsvolle Interessenvertretung bedarf entsprechender klarer Regeln und Transparenz aller Beteiligten gegenüber der Öffentlichkeit.